



Jetzt auch als
Oberschenkel-
System!

Neuro-Orthetik

Die Neuro-Orthetik umfasst die orthopädische Diagnostik, Funktionsanalyse, Behandlung, Prävention und Rehabilitation von Störungen des Bewegungsapparats bei neuromotorischen Erkrankungen. Es existiert jedoch keine international geläufige Definition.

Funktionelle Elektrostimulation (FES)

Unter Elektrostimulation versteht man allgemein die Reizung des menschlichen Körpers durch externe elektrische Felder. Man bezeichnet sie dann als funktionell, wenn die durch die Stimulation ausgelösten Kontraktionen derart koordiniert werden, dass sie eine eingeschränkte oder fehlende Funktion unterstützen.

Quelle Springer-Verlag GmbH Deutschland T. Schick (Hrsg.) Funktionelle Elektrostimulation in der Neuro-Rehabilitation 2021

MEDIZINTECHNIK IN BEWEGUNG

Dein Interesse ist geweckt?

Wir freuen uns, Dir den evomove® persönlich vorstellen zu dürfen.

evomove® ist eine Marke der Evomotion GmbH
Wallstraße 3 | 21335 Lüneburg | www.evomotion.de/evomove

© Evomotion GmbH, Version 3.1.0

evomove®

Einen Schritt voraus in der Neuro-Orthetik
mit funktioneller Elektrostimulation

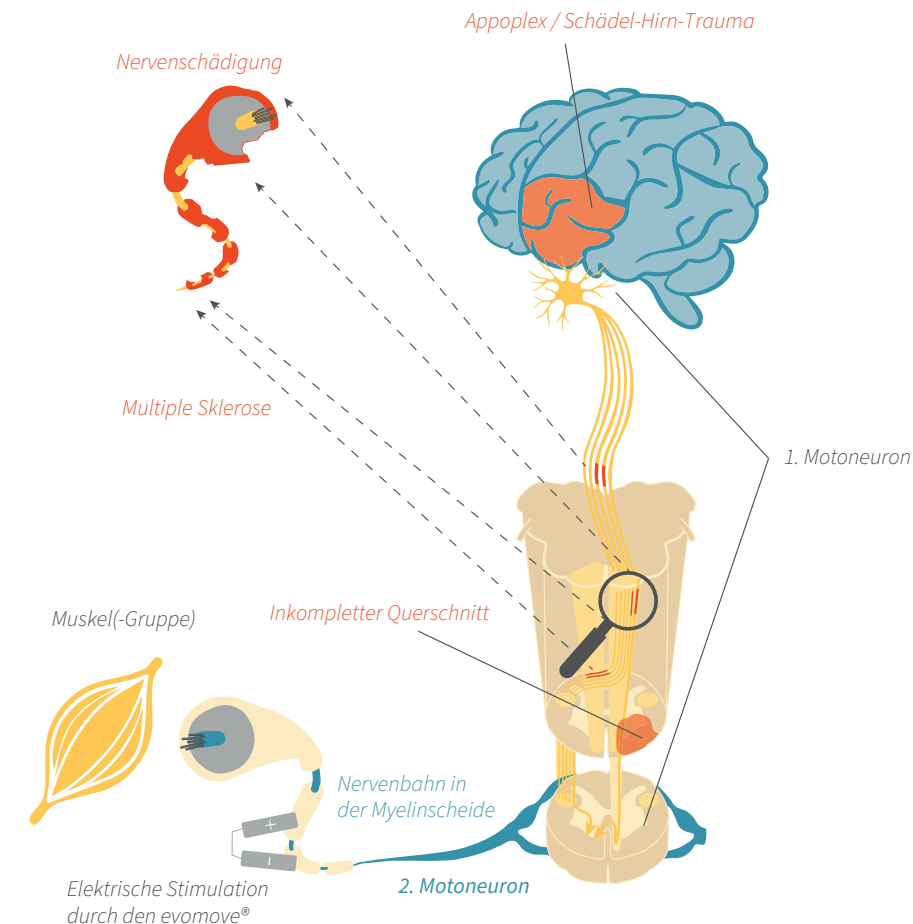
Das Multitalent für Patient:innen mit Erkrankungen des zentralen Nervensystems wie **z.B. Schlaganfall, Multiple Sklerose und Schädel-Hirn-Trauma**

Funktionsweise des evomove®

Warum brauchen wir überhaupt funktionelle Elektrostimulation?

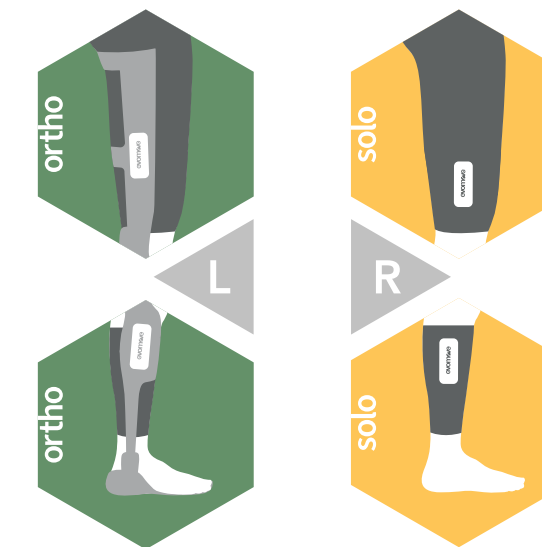
Natürlicherweise wird die Aktivierung im motorischen Cortex kontrolliert und gesteuert. Im Rückenmark werden diese dann auf das sogenannte 2. motorische Neuron umgeschaltet, welches dann die Kontraktion auslöst. Ist das 1. Motoneuron (Gehirn/Rückenmark) geschädigt, kann von dort aus keine Aktivierung ausgehen, oder weitergeleitet werden, diese ersetzt dann der evomove® auf dem zuständigen motorischen Nerv.

Grundvoraussetzung dafür, dass wir die Elektrostimulation einsetzen können ist somit, dass das **2. motorische Neuron** zumindest in **Teilen intakt** ist und sich elektrisch reizen lässt. Die Aufgabe als Versorger ist es, die Elektrostimulation so einzustellen, dass Patient:innen optimal unterstützt werden.



evomove® orthokit
PG 23.99.99.0

evomove® solokit
PG 09.37.04.1



Der evomove® kann als Orthesenpassteil dienen oder solitär in einer Tasche an einer von uns gefertigten Manschette oder Radlerhose platziert werden.

Im evomove®orthokit wird das Beste aus zwei Technologien kombiniert. Durch die FES werden die körpereigenen Strukturen für **Stabilität, Spannung und Dynamik** genutzt und zusätzlich sorgt die Orthese für einen **stabilen Stand und Führung des Beines**.

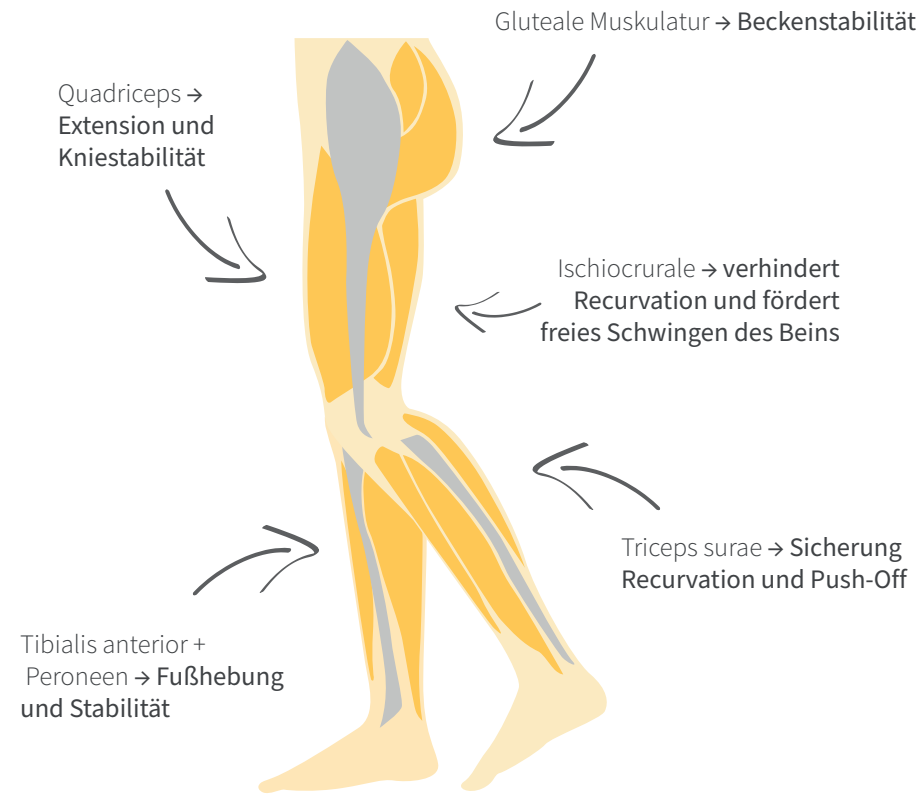
Unabhängig von der Art der Orthese (DAFO/AFO/KO/KAFO), kann der evomove® über eine Halterung daran befestigt werden und somit die **Orthese mit Elektrostimulation ergänzen**.

Das evomove®solokit zeichnet sich durch die reine Nutzung von FES ohne starre Komponenten wie eine Orthese oder Schuhe aus.

Obwohl der evomove® **sehr leicht und kompakt** ist, hat er eine große Wirkung auf die Stabilität und Spannung im Bein, durch die Nutzung der körpereigenen Strukturen unterstützt der evomove® die Patient:innen dabei **dynamisch und stabil** zu gehen.

Ein System - viele Möglichkeiten

Es sind insgesamt **5 mögliche Muskelgruppen** der unteren Extremität, die in **10 unterschiedlichen Gangpathologien** verbessert werden können. Zusätzlich können immer **2 Kanäle / 2 Muskelgruppen pro Steuereinheit** stimuliert werden.



- **Tonus-Regulation**
- Funktionelle Aktivierung der benötigten Muskulatur
- Flexible Anpassung des System auf Patient:innen
- **Automatische** Anpassung auf den Gang und die Geschwindigkeit
 - Individuelle Versorgung möglich
 - Besser und sicherer Gehen
 - Unauffällig im Alltag

Komponenten im Detail

Das Herzstück des evomove® – Die Steuereinheit

Die Steuereinheit leistet alles von der **Gang-Erkennung bis zum Erzeugen der elektrischen Impulse** mit Hilfe eines 3D-Initialsensors.

Praktisch: Der evomove® benötigt keine Knöpfe oder eine Fernbedienung, er wird ganz bequem **über eine App** angesteuert. Diese ist für die Patient:innen auf iOS und Android Geräten nutzbar.



Manschetten und Radler

Die Manschetten und Radler werden **individuell** an die Patient:innen angepasst. Die Elektroden werden in den Stoff verschweißt und liegen somit **immer an der richtigen Stelle**.



Unterschenkelmanschette



Oberschenkelmanschette



Radler



Werde Evomotion-Partner!

Vorstellung

Hat der evomove® Dein Interesse geweckt und Du möchtest ihn Dir mal genau anschauen? Dann kontaktiere uns und wir melden uns bei Dir für einen persönlichen Vorstellungstermin.

Screening-Tag

An einem Tag, mit bis zu fünf Deiner Patient:innen, überzeugen wir Dich gerne von der Funktion und Vielseitigkeit des evomove®.

Schulung und Partner werden

Wenn Dich der evomove® überzeugt hat, steht nun eine Schulung an, in der Du alles wichtige über den evomove® lernst, wie die Konfiguration während des Screenings. Diese findet an ein bis zwei Tagen als Inhouse Schulung mit eigenen Patient:innen statt.

Um im Alltag mit dem evomove® arbeiten zu können, benötigst Du dann nur noch ein eigenes Screening-Kit. Und dann kannst Du auch schon loslegen!



Screening-Koffer

Konfiguration

Muskelauswahl

Stimulus

Strategie & Timing

